

Grundschule Römerschule

Schulprogramm

Entwicklung der Persönlichkeit

Besonders am Herzen liegt uns die Entwicklung der Eigenständigkeit und Selbstständigkeit der Schüler. Diese soll durch Lernformen wie problemlösend-entdeckendes Lernen (z.B. bei Experimenten oder Projektarbeit) und das Einbringen von eigener Kreativität gefördert werden. Durch Differenzierung im Unterricht sollen alle Kinder entsprechend ihrer Stärken und Schwächen individuell gefördert und gefordert werden. Auf diese Weise sollen die Kinder Wissen erwerben und befähigt werden, dieses in Situationen anzuwenden und an andere Personen weiterzugeben. Der Erwerb von Medienkompetenz bildet dabei eine wichtige Grundlage zur Förderung der Selbstständigkeit und Sachkompetenz in Lernprozessen.

Schulgemeinschaft

Großen Wert legen wir auf das soziale Lernen in unserer Schule. Wir achten auf einen respektvollen höflichen Umgang miteinander, damit sich Schüler, Eltern und Lehrer wohlfühlen. Unterstützend erarbeiten wir gemeinsame Regeln, in denen Aspekte wie Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft oder etwa der sorgsame Umgang mit Gegenständen betont wird. An unserer Schule werden Schüler auch zu Mediatoren ausgebildet, damit die Kinder lernen, Konflikte selbstständig zu lösen. Gemeinsame Feste, Ferien, Projekte, Wandertage sowie die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen gehören ebenfalls zur sozialen Erziehung unserer Kinder.

Sprachkompetenz

Besonders wichtig ist uns auch die Förderung der Les- und Sprachkompetenz. So werden die Kinder immer wieder im Unterricht angeregt, sich sprachlich zu äußern, Sachverhalte zu verbalisieren und das Einhalten der Gesprächsregeln zu üben. Die Anwendung der deutschen Hochsprache ist durchgängiges Unterrichtsprinzip. Die Schüler werden durch vielfältige Aktionen wie z.B. Besuche der eigenen Schulbibliothek und der Stadtbibliothek, Lesenächte, der Teilnahme an der Antolin-Leseförderung oder dem Lesedino Wettbewerb der 4. Klassen zum Lesen motiviert.

Schule und Neue Medien

Da der Umgang mit Neuen Medien wie Computer, Internet, Smartphone und soziale Netzwerke mittlerweile zum selbstverständlichen Lebensumfeld der Schüler gehören, möchten wir auf diese Herausforderung im alltäglichen Unterrichtsleben adäquat eingehen und die Schüler befähigen, einen kritischen und aktiven Umgang in einer immer komplexer werdenden Welt zu erlernen.

SportBewegte Schule

Unsere Schule legt großen Wert auf Bewegung. Es werden immer wieder Entspannungs- und Bewegungspausen in den Unterricht integriert. Seit kurzem gibt es außerdem die bewegte Pause. Während der ersten großen Pause können die dritten und vierten Klassen die Turnhalle benutzen und dort Fuß- oder Völkerball spielen. Auch im Klasse 2000 - Projekt, an dem die Schule schon seit vielen Jahren teilnimmt, spielt neben gesunder Ernährung auch Bewegung eine bedeutende Rolle.